



## Bühne 32: Schauspiel in vielen Facetten

Die Palette des Programms in der Halle 32 wird ab Herbst noch bunter. Denn im September startet die Spielzeit 2018/19 der neuen Reihe „Bühne 32“ sowie des Angebots „Bühne 32 für Kinder“. Das bedeutet: sechsmal Schauspiel für Erwachsene und ein halbes Dutzend mal Bühnenspaß fürs ganz junge Publikum. Zusätzlich wird es vor Weihnachten ein Special für die ganze Familie geben. Dann kommt der berühmte Filmstoff „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ als Musical zur Aufführung. Die Bandbreite der Produktionen reicht von Komödien über Theaterklassiker und Soloprogrammen bis hin zum Krimi-Thriller und den Kulthelden der Kinder. Stars wie Dominique Horwitz, Ursula Buschhorn und Petra Nadolny werden dann auf der Bühne der Halle 32 stehen.

Den Auftakt macht am 4. September dieses Jahres die Eigenproduktion „Alfred Jodocus Kwak“ der Halle 32 nach Herman van Veen – die Geschichte von der Ente mit dem guten Herzen, die Entengrütze sammelt und verkauft, um damit armen Kindern zu helfen. Für diese wie die weiteren Aufführungen für Kinder gilt: Sie stehen gleich zweimal auf dem Programm, einmal um 11:00 Uhr und dann nochmals um 16:00 Uhr des gleichen Tages. So sollen möglichst viele Kinder und Schulklassen Gelegenheit erhalten, Theater zu erleben. Im Abonnement sind allerdings nur die 16:00-Uhr-Termine erhältlich.

Die erste Spielzeit der „Bühne 32 für Kinder“ präsentiert dem Publikum zahlreiche Helden: das tapfere Schneiderlein, die Hexe Bibi Blocksberg und den Ritter Rost. Bekannt und beliebt sind auch die vier Akteure des „Ensembles Confettissimo“, die große und kleine Gäste mit auf eine musikalische Reise nehmen. Um Musik geht es natürlich ebenso in „Die kleine Zauberflöte“, der kindgerechten Bearbeitung von Mozarts berühmter Oper. So viele Höhepunkte – da bietet sich ein Abo geradezu an.



„Neues von Ekel Alfred“ gibt 's im Januar 2019.

In der Reihe „Bühne 32“ öffnet sich der Vorhang erstmals am Abend des 5. September. Dann steht um 20:00 Uhr die Erfolgskomödie „Sascha“ auf dem Programm, ein vertracktes und turbulentes Verwirrspiel zwischen drei Männern. Das Leben der Hildegard Knef und jenes des französischen Komponisten Serge Gainsbourg sind die Themen weiterer Vorstellungen. Letztere zeigt mit „Je t'aime“ den Schauspieler und Chansonnier Dominique Horwitz in Höchstform, bekannt aus vielen Fernsehfilmen. Vertraute TV-Gesichter tragen auch den Thriller „Ein brillanter Mord“: Ursula Buschhorn und Michel Guillaume.

Die Liebhaber klassischen Theaters kommen bei Flauberts Schauspiel „Madame Bovary“ auf ihre Kosten. Und einen Klassiker eigener Art bildet „Ekel Alfred“, der wie gewohnt seine schlechte Laune an der Familie auslässt. Namhafte Bühnen und Agenturen bringen die Aufführungen auf den Weg, Garanten für mitreißendes Profi-Theater. Keine Frage: Auch für die „Bühne 32“ lohnt sich ein Abonnement auf jeden Fall. Im Übrigen wird es in der Halle bei allen Theater-Vorstellungen nummerierte Plätze auf zum Teil ansteigenden Sitzreihen geben. Näheres dazu im Beitrag unten. Ob „Bühne 32“ oder „Bühne 32 für Kinder“ – mit beiden Angeboten erhält das Schauspiel in Gummersbach einen neuen, besonderen Ort.

**Alle Infos zu allen Aufführungen und zum Abo finden Sie in unserem Programmkalender. Der Freiverkauf von Einzeltickets startet am 1. Juni.**

# Lignus-Duo

10.06.2018 | 16:00 Uhr



## Ein Konzert aus der Reihe „Zauber der Gitarre“

Temperament, Zärtlichkeit und Leidenschaft: Diese Größen zeichnen das Duo aus. Patricia Ruiz Aperilla (Querflöte) und Camilo Sauvalle (Gitarre) vermitteln die Seele lateinamerikanischer Musik. In ihrem Programm präsentieren sie eine große Bandbreite von Chorinhos, Tangos, Pasillos, Sambas bis zu Bossa Novas. Die Musik stammt aus Argentinien, Chile, Kolumbien, Bulgarien und Spanien. Sogar aus Schweden ist was dabei – die beiden werden dem Kontinent offenbar schon mal untreu.

### Kostprobe: Despasillo porfavor

Künstlerischer Leister der Reihe ist Luciano Marziali

**Einlass:** 15:30 | Südfoyer  
**Ort:** Raum L & C  
**Veranstalter:** KultGM  
**Vorverkauf:** 16,40 Euro  
**Abendkasse:** 20,00 Euro  
**Ermäßigung:** keine  
**bestuhlt**

### Tickets:



oder bei AggerTicket im Forum Gummersbach  
02261 3003-888



**Unser Service:** Reservieren Sie als Ticketinhaber spätestens einen Tag vor der Veranstaltung einen Tisch im 32 Süd, und wir halten Ihnen auf Wunsch gleichzeitig Sitzplätze in der Halle frei: 02261 919693!

## Angesagt und vorverkäuflich

Der Vorverkauf läuft, zum Beispiel für folgende Highlights aus dem Programm:

**So | 16.09. | Wolfgang Weigel |** Mit seinem Programm „Caballeros de la Guitarra“ gestaltet der virtuose Gitarrist eine Hommage an den großen Andrés Segovia zu dessen 125. Geburtstag. +++ **Fr | 21.09. | Die Soul Band |** Klassiker aus Soul, Rhythm 'n' Blues sowie bekannte Songs im Soulgewand: Die zehn Musikerinnen und Musiker präsentieren packende Musik mit hohem Spaß- und Tanzfaktor. +++ **So | 28.10. | Reinhold Beckmann**

**& Band |** Zu seinem 25-jährigen Bestehen lädt der Verein zur Förderung der Kultur in Gummersbach zu einem besonderen Konzert ein: mit TV-Moderator Reinhold Beckmann & Band. +++ **Karten bei AggerTicket unter 02261 3003-888, bei [www.koelnticket.de](http://www.koelnticket.de) (0221 2801) und allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen**



Wolfgang Weigel

## Bühne 32: Alles sehen, alles hören

Theateraufführungen in der Halle 32? Das geht? Ja, es geht! Für die Angebote der „Bühne 32“ in der Spielzeit 2018/19 wird dafür einiges investiert, etwa was die Sichtverhältnisse betrifft. Ab der sechsten Reihe wird es ansteigende Sitzplätze auf einer Podesterie geben. So lässt sich auch in den hinteren Reihen das Bühnengeschehen gut verfolgen. Die Reihen und Plätze werden zudem nummeriert sein, sodass jedem Gast der Platz, der auf seinem Ticket steht, sicher ist. Nur bei Konzertveranstaltungen gilt weiterhin das Prinzip, nach dem der frühe Vogel den Wurm fängt.



**Noch Bastelarbeit, bald Realität: ansteigende Sitzreihen in der Halle 32**

In dieser Konstellation fasst die Halle 32 bei Theaterveranstaltungen maximal 380 Besucherinnen und Besucher in zusammen 27 Reihen. Diese werden gegeneinander versetzt sein, um die Sicht weiter zu verbessern. Vor der Bühne rechts und links sind variable Plätze für Rollstühle vorgesehen. Der Bereich ist selbstverständlich barrierefrei erreichbar. Zudem verfügt das Haus über eine induktive Höranlage, die auch Menschen mit Hörbehinderungen vollen Theatergenuss ermöglicht. Die Einteilung in vier Preiskategorien spiegelt die Attraktivität der verschiedenen Plätze wider. Sämtliche Maßnahmen sollen dazu beitragen, allen Gästen schöne Theatererlebnisse zu bereiten.

## Schnäppchenjagd beim Musiker-Flohmarkt

Keine Theaterpremiere, aber ein Debüt feiert die Halle 32 in diesem Monat: Zum ersten Mal findet hier ein Musiker-Flohmarkt statt. Am 16. Juni werden natürlich keine Musiker gehandelt, sondern Musiker handeln mit Instrumenten, Equipment und allem, was zum Musikmachen dazugehört. Besucherinnen und Besucher des vom gigbox e.V. veranstalteten Marktes müssen an dem Samstag keinen Eintritt zahlen und können ihr Geld für die angebotenen Dinge sparen. Anbieter entrichten pauschal 15,00 Euro, dafür bekommen sie einen Tisch, zwei Stühle und bei Bedarf Strom zur Verfügung gestellt. Wer einen Stand buchen möchte, meldet sich per E-Mail unter [flohmarkt@gigbox.de](mailto:flohmarkt@gigbox.de) an. Aufgebaut wird ab 8:00 Uhr, die Türen für alle öffnen sich von 10:00 bis 15:00 Uhr. Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt. Bleibt nur noch, allen ein glückliches Händchen bei der Schnäppchenjagd zu wünschen.



## Not-Aus

*So manch ein Vorübergehender, Flanierer oder Nichtsnutz mag sich gefragt haben, warum außen an unserem Geziegel diese gebrändete Tasse herumstand, einsam und allein in einem Mauerwinkel. Die Antwort fällt uns leicht. Wir sind ein glänzend gelautes Veranstaltungszentrum. Und Veranstaltungen verlaufen umso besser, je ausgelassener die Stimmung tobt. Beim hier zur Diskussion stehenden Trinkgefäß handelt es sich allerdings um ein Exemplar aus der Gattung „trübe Tasse“. Man sieht es ihr nicht an, aber sobald sie in einer lustigen Runde auftaucht, verstummen alsbald Gelächter und Gespräch. Irgendwann war die Tasse als Übeltäter entlarvt – also raus damit! Trübe Tassen gehören ebenso wenig in eine fröhliche Stätte wie tönernen Teller, dunstige Dosen und memmige Messer. Lange konnte das Ding aber auch nicht in ihrer auf dem Foto zu sehenden Nische stehen bleiben. Denn innerhalb weniger Stunden schien uns das zuvor bunte Leben im engeren Umkreis des Steinmüllergeländes aschfahl zu werden. Also hat unser derzeitiger Aushilfsaushelfer die ganz starken Tabletten genommen und die Tasse persönlich zum Entsorgungszentrum Leppe gefahren. Falls Ihr dort also demnächst eine irgendwie gedrückte Stimmung bemerken solltet – Ihr wisst, woran es liegen könnte.*



## Kontakt

Falls Sie diesen Newsletter nicht weiter beziehen möchten, [klicken Sie bitte hier](#) und schreiben Sie uns eine kurze Nachricht. Vielen Dank.

Halle 32  
Kulturbetrieb der Stadt Gummersbach AöR  
Steinmüllerallee 10  
51643 Gummersbach  
Fon: 02261 92068-0  
Fax: 02261 92068-28  
E-Mail: [info@halle32.de](mailto:info@halle32.de)  
[www.halle32.de](http://www.halle32.de)